

[7083.] **Edm. Stoll** in Leipzig sucht unter Preisanzeige:

1 **Bosse**, Handbuch der Blumengärtnerei. 2. Aufl.

[7084.] **E. Zander** in Leipzig sucht zu billigem Preise in mehreren Exemplaren:

Platen's gesammelte Werke. 5 Bde. T.-A. (Cotta's Class.-Ausg.)

[7085.] **Otto Meißner** in Hamburg sucht:

1 Cicero  
1 Doid  
1 Tacitus  
1 Plutarch  
deutsch. Metzler'sche Ausgabe.

[7086.] **F. A. Credner & Kleinbub** in Prag suchen unter vorheriger Preisangabe, wenn auch schon gebraucht:

1 **Dumas**, les deux Dianas. Vol. I—IV. apart. (Meline, Cans & Co., 1847.)

[7087.] **Eduard Leysohn** in Marienwerder sucht:

1 **Wagen**, Flora Polska.  
1 **Justizministerial-Blatt** 1852—1854.

[7088.] **Ch. Meyri** in Basel sucht billig, unter vorheriger Preisangabe:

1 **Gerwinus**, Geschichte der deutschen National-Literatur.  
1 **Simrock**, Heldenbuch. 6 Bde.

[7089.] **W. Braumüller** in Wien sucht:

1 **Tagebuch** der Feldzüge d. Krieges gegen Frankreich in den Jahren 1792 bis 96. Von Fr. Jos. Gr. D. Mit Plänen und Zeichnungen. Colmar, 818. in 4.  
1 **Kurz**, Kirchengeschichte. 2. Auflage.  
1 **De Wette**, Commentar zu den Evangelisten Matthäus, Marcus, Lucas u. Johannes.

[7090.] Die **Matth. Nieger'sche** Buchhdlg. in München sucht u. sieht Geboten entgegen:

1 **Grolmann**, ausführl. Handbuch üb. d. Code Napoléon. 3 Bde. Gießen, 1812. Heyer.

[7091.] **Joh. Carstens** in Lübeck sucht billig:

1 **Hinrichs' Catalog** 1852—54.  
1 **Brockh.**, Convers.-Lex. 9. Aufl. Bd. 6—15.

[7092.] **H. W. Beck** in Sigmaringen sucht billig:

1 **Umpfenbach**, Theorie des Neubaues, der Herstellung und der Unterhaltung der Kunststraßen. Rucker & Püchler in Berlin.

[7093.] **G. Weber** in Stargard sucht billig:

1 **Goethe's Werke**. 40 Bde.  
1 **Schiller's do.** 12 Bde.

[7094.] **D. Nutt** in London sucht:

3 **Platonis Menexenus**, ed. Stallbaum.  
1 **Scherzii Glossarium germanicum**. 2 Vol. Fol.

[7095.] **G. Sumpel** in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

**Seidl, J. G.**, Bifolien. (Gedichte.)  
**Pouillet-Müller**, Lehrbuch der Physik.  
**Georges**, Deutsch-Lat. u. Lat.-Deutsches Lexicon.  
**Boas**, Nachträge zu Schiller. 3 Bde.

[7096.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:  
1 **Leibnitz**, scriptores rerum Brunsvicensium. 3 Vol. Fol.

1 **Ersch u. Gruber**, Encyclopädie, alles bisher Erschienene.

[7097.] **Carl Edelmann's** Buchhandlung in Pesth sucht:

1 **Mémorial de St. Hélène**, par le comte de Las Casas. Paris, 1823. T. I. apart.  
1 **Staatslexicon**. 2. Aufl. 55. Heft.

[7098.] **H. Geibel** in Pesth sucht:

1 **Schneider**, latein. Grammatik.

[7099.] Die **Stabel'sche** Buchhandlung in Würzburg sucht neu, oder wenigstens ganz gut gehalten:

1 **Betrachtungen über das Leben und Leiden Christi**. Nach den Betrachtungen des h. Ignatius von Perrot. 3 Bände. Fehlt bei Benziger in C.

[7100.] Die **Bruch'sche** Buchhandlung in Saarbrücken sucht unter gef. baldiger Preisangabe:

1 **Benzenberg**, Beschreibg. eines einfachen Reisebarometers. Düsseldorf, 1811.

[7101.] **Viesching & Co.** in Stuttgart suchen billig:

**Blume**, Flora Java, compl. Brux., 1828/9.  
**Burger's** Landwirthschaft. Neueste Orig.-Ausg.  
Alle franzöf. Ausgaben von **Nostradamus**.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7102.] Von

**Graef's Journal für Tischler**  
1855. Heft 1.

bitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare schleunigst zurück.

Erfurt, d. 6. Juni 1855.

**Fr. Bartholomäus.**

[7103.] Von dem am 15. März d. J. versandten **Steinthal**, Grammatik, Logik u. Psychologie ist unser Vorrath durch Bestellungen fast gänzlich absorbiert worden. Wir richten daher an alle Handlungen, bei denen sich Exemplare ohne Aussicht auf fernere Verwendung befinden, die Bitte, uns dieselben recht bald zurückzusenden. Wir werden die Erfüllung dieser Bitte als eine besondere Gefälligkeit ansehen und mit Dank erkennen.

Berlin. **Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.

[7104.]

**Zurück.**

Nach dem 20. Juli a. c. nehme ich von **Haubner's** Lehrbuch d. Thierheilkunde. Reuter, Läuschen u. Niemels. II. Aufl. wegen neuer Auflagen nichts mehr retour! Anclam, d. 6. Juni 1855.

**W. Dietze.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7105.] **Offene Stelle.**

Zur Führung einer Filial-Sortiments-Handlung (Provinz Schlesien) wird ein tüchtiger Geschäftsführer, welcher eine den Verhältnissen angemessene Caution stellen kann, gesucht. Der Eintritt kann sofort, spätestens September geschehen. Darauf Reflectirende wollen sich gefälligst an Herrn Buchhändler **E. F. Schmidt** in Leipzig wenden.

[7106.] **Offene Gehilfen-Stelle**

in **Rußland**. Erforderlich ist: Kenntniß des polnischen, deutschen (und womöglich franzöf.) Buchhandels. Näheres durch die Leipzig, im Juni 1855.

**Rein'sche** Buchhdlg.

[7107.] **Offene Stelle!**

Ein jüngerer Gehilfe, der seine Lehrzeit in einer Sortimentshandlung bestanden, in der er Leihbibliothek u. Journalistikum zu versorgen hatte, demnach besondere Kenntniß der Belletristik besitzt, findet sofort eine Stelle, wenn er bei Fleiß u. Redlichkeit ein angenehmes Aeußere hat. Offerten, mit H. S. bezeichnet, befördert Herr **Robert Frieße** in Leipzig.

[7108.] **Offene Stelle.**

Für ein Sortimentsgeschäft in einer norddeutschen Residenzstadt wird ein gewandter Gehilfe gesucht. Kenntniß der franzöfischen Sprache ist erwünscht.

Gest. Offerten unter der Chiffre **H. R.** besorgt Herr **B. Hermann** in Leipzig.

[7109.] **Offene Stellen.**

Für eine Kunst- und Musikalienhandlung in einer großen Stadt Südrußlands werden unter vortheilhaften Bedingungen ein Buchhalter und ein Gehilfe gesucht. Kenntniß einer slavischen, am liebsten der russischen oder polnischen, und der franzöfischen Sprache wird gewünscht. Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Anfragen Herr **Friedr. Hofmeister's** Musikalienhandlung in Leipzig.

[7110.] **Stelle-Gesuch.**

Ein gewandter und tüchtiger Buchhändler in den besten Jahren — der in den größten Verlags- und Sortimentshandlungen des In- und Auslandes conditonirt hat und vier lebende Sprachen spricht und schreibt — sucht eine dauernde Stellung in einem größern Geschäft, wo er seine vielfältigen Erfahrungen in Anwendung bringen kann. Gest. Briefe unter **G. A. # 80.** erbittet man sich durch Güte der Redaction.